



Public Domain

1/2 Taler 1793

Landgraf Ludwig X.

zeigt sich in ziviler Kleidung. Aus den Koalitionen, die gegen das revolutionäre Frankreich gerichtet waren, hat er sich weitgehend rausgehalten und wurde, nachdem er zum Großherzog ernannt worden war, zum Verbündeten Napoleons. Zwei hessische Löwen tragen als Schildhalter das Wappen. Darüber steht die Wertangabe XX EINE FEINE MARK; aus diese Gewichtsangabe errechnet sich der Wert des Halbtalers. Als Jahreseinkommen hatte ein Lehrer ca. 150 Taler, ein Maurer 80 Taler und ein Tagelöhner 50 Taler. Ein Paar Stiefel kosteten 15 Taler, eine einfache Hose mit Strümpfen drei Taler und ein Hut zwei Taler.

Bei der hessischen Landesteilung von 1567 bekam Georg I. mit Darmstadt ein Achtel des Landes. Das Gebiet vergrößerte sich durch Erbschaften. 1609 wurde die Universität Gießen gegründet. Die prunkvolle Hofhaltung im 18. Jahrhundert überstieg bei Weitem die finanziellen Mittel des Landes.

Informationen

Landgrafschaft Hessen-Darmstadt (1567 bis 1806) (Münzstand)
1798 (Datierung)

Taler
Zahlungsmittel
Silber

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F15

Historisches Museum Frankfurt
Inv. M15069
